



# Österreichischer Städtebund

12/SN-250/ME

Rathaus  
1082 Wien  
Telefon 40 00

Telefax international 0043-1-4000-7135  
Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Behinderteneinstellungsgesetz ge-  
ändert wird

Wien, 2.11.1992  
Bucek/Kr  
Klappe 899 94  
410/1117/92

Demitt GSEZENTWURF	
Zl. ....	118 -GE/19. 12
Datum:	4. NOV. 1992
Verteilt	05. Nov. 1992 <i>Ma.</i>

An die  
Parlamentsdirektion

Parlament  
1017 Wien

*Dr. Pramböck*

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 2. Oktober 1992,  
Zl. 42.005/13-6/92, vom Bundesministerium für Arbeit und  
Soziales übermittelten Entwurf des oben angeführten Bundes-  
gesetzes gestattet sich der Österreichische Städtebund, an-  
bei 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

*Dr. Pramböck*

(Dkfm. Dr. Erich Pramböck)  
Generalsekretär



# Österreichischer Städtebund

Rathaus  
1082 Wien  
Telefon 40 00

Telefax international 0043-1-4000-7135  
Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Behinderteneinstellungsgesetz ge-  
ändert wird

Wien, 2.11.1992  
Bucek/Kr  
Klappe 899 94  
410/1117/92

An das  
Bundesministerium für Arbeit  
und Soziales

Stubenring 1  
1010 Wien

Zu dem mit Note vom 2. Oktober 1992, Zl. 42.005/13-6/92,  
übermittelten Gesetzesentwurf beehrt sich der österrei-  
chische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwen-  
dungen erhoben werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleichzeitig  
der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Dkfm. Dr. Erich Pramböck)  
Generalsekretär